**Zielvereinbarung**

(Folgevereinbarung)

der

**Eigenverantwortlichen Schule**

|  |
| --- |
| *Sophienschule Körner* |

vertreten durch

*Herrn Jens Köppe*

und dem

*Staatlichen Schulamt Nordthüringen*

vertreten durch

*Herrn Bernd Uwe Althaus*

für den Zeitraum von Januar 2015 bis Juli 2020

**Ziel** **( 01 ) der Schule: Sophienschule Körner**

|  |
| --- |
| **Das Kollegium der Sophienschule Körner arbeitet auf der Basis des Thüringer Lehrplans, der Bildungsstandards und des Thüringer Bildungsplans nach einem schulinternen Lehr- und Lernplan und setzt diesen zielgerichtet in der Unterrichtsarbeit um. Der schiLLp stellt ein gemeinsames Planungsinstrument und Arbeitsgrundlage für die Lehr- und Lernprozesse dar und legt für die Kollegen verbindlich Unterrichtsinhalte, methodische Vorgehensmöglichkeiten, Bewertungsmaßstäbe usw. fest.** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Maßnahmen zur Zielerreichung** | **beteiligte Personen** | **zeitliche Planung** |
| * Pädagogenkonferenz

Evaluierung der Zielvereinbarung vom August 2010 bis Juli 2013 | Kollegiumverantwortlich: SL | Januar 2015 |
| * Pädagogenkonferenz

Ist- Stand- Analyse und Ableitung von Handlungsschritten zur Festlegung neuer Ziele (**Erstellen eines schiLLp’s)** | Kollegiumverantwortlich: SL | Febr./März 2015 |
| * schulinterne Fortbildung zum Entwicklungsvorhaben schiLLp

(Inhalt: gesetzliche Grundlagen, Aussagen des Lehrplans zum schiLLp, schulische Notwendigkeit, Dimensionen der schulinternen Lehr- und Lernplanung, Entwicklung eines Konzepts zur Erstellung eines schiLLp, Festlegung von Verantwortlichkeiten, …) | Kollegiumverantwortlich: SL | April 2015 |
| * individuelle Fortbildung/Vorbereitung

(Selbstevaluation, Sichtung von Materialien wie Lehrplan, Bildungsplan bis 10, Bildungsstandards, Hinweise zur Lehrplanimplementation (Stand 2014), Ideensammlung, …) | Kollegium | April/ Mai 2015 |
| * schulinterne Fortbildung

Erstellen eines Grundgerüstes- Was soll alles in den schiLLp hinein? (Unterrichtsinhalte, Kompetenzen, individuelle Förderung, Methoden, Kriterien der Leistungseinschätzung, Bewertungsmaßstäbe, Lernzielkontrollen) Festlegen eines sinnvollen Layouts (In welcher Form wird der schiLLpzu Papier gebracht?) | Kollegiumverantwortlich: SL | Mai 2015 |
| * Erstellen eines schiLLp Kl. 1

Studium Lehrplan, Bildungsplan, Bildungsstandards; Nutzung vorhandener Stoffverteilungspläne; Sichtung Lern- und Lehrmaterialien, Zuordnung zu den Lernbereichen und Kompetenzen, Planung fächerübergreifender Projekte, Erstellen eines Methodenplans, Festlegung verbindlicher Bewertungsmaßstäbe und Lernzielkontrollen | alle in Kl. 1 unterrichtenden Kollegen/innenKontrolle SL | Schuljahr 2015/16 |
| * Erstellen eines schiLLp Kl. 2

Studium Lehrplan, Bildungsplan, Bildungsstandards; Sichtung Lern- und Lehrmaterialien, Zuordnung zu den Lernbereichen und Kompetenzen, Planung fächerübergreifender Projekte, Erstellen eines Methodenplans, Festlegung verbindlicher Bewertungsmaßstäbe und LernzielkontrollenUmsetzung/ Erprobung/ Fortschreibung schiLLp Kl.1 | alle in Kl. 2 unterrichtenden Kollegen/innenKontrolle SLLehrer/innen Kl.1 | Schuljahr 2016/17Schuljahr 2016/17 |
| * Erstellen eines schiLLp Kl. 3

Studium Lehrplan, Bildungsplan, Bildungsstandards; Sichtung Lern- und Lehrmaterialien, Zuordnung zu den Lernbereichen und Kompetenzen , Planung fächerübergreifender Projekte, Erstellen eines Methodenplans, Festlegung verbindlicher Bewertungsmaßstäbe und LernzielkontrollenUmsetzung/ Erprobung/ Fortschreibung schiLLp Kl.1 u. 2 | alle in Kl. 3 unterrichtenden Kollegen/innenKontrolle SLLehrer/innen Kl.2 | Schuljahr 2017/18Schuljahr 2017/18 |
| * Erstellen eines schiLLp Kl. 4

Studium Lehrplan, Bildungsplan, Bildungsstandards; Sichtung Lern- und Lehrmaterialien, Zuordnung zu den Lernbereichen und Kompetenzen, Planung fächerübergreifender Projekte, Erstellen eines Methodenplans, Festlegung verbindlicher Bewertungsmaßstäbe und LernzielkontrollenUmsetzung/ Erprobung/ Fortschreibung schiLLp Kl.1, 2, u. 3 | alle in Kl. 4 unterrichtenden Kollegen/innenKontrolle SLLehrer/innen Kl.3 | Schuljahr 2018/19Schuljahr 2018/19 |
| * Evaluation

Umsetzung/ Erprobung/ Fortschreibung schiLLp Kl.1- 4 Überarbeitung des schiLLp  | alle Kollegen/innenLehrer/innen Kl. 4alle Kollegen/innen | Schuljahr 2019/20Schuljahr 2019/20Schuljahr 2019/20 |

**Unterstützung der Schule zur Zielerreichung durch das Staatliche Schulamt:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Maßnahmen zur Unterstützung** | **beteiligte Personen** | **zeitliche Planung** |
| * Ermitteln des Unterstützungsbedarfs zur Umsetzung oben genannter Maßnahmen
* Überprüfen der Ressourcen (Angebote- regional, überregional) durch Einsicht in die Berater –und Referentendatei des SSA
* bei Bedarf Vermittlung von Beratern über Referat 5
* Festlegung von Vereinbarungen zwischen Schule und Berater
* Festlegung des Umfanges der Begleitung (einmalige/ mehrmalige

WB) | Kollegen/innen, SLKolln. Weißleder SL/ evtl. Unterstützer/ Beraterbei Bedarfbei Bedarf | April 2015Mai 2015Mai/ Juni 2015September 2015September 2015 |

**Messbarkeit der Zielerreichung:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Qualitätskriterien** | **Indikatoren** |
| schiLLp Klasse 1 bis 4 | alle Unterrichtsinhalte Klassen 1 bis 4 aller Kernfächersind im schiLLp schriftlich fixiert* mit den zu behandelnden Themen und Inhalten
* der zeitlichen Struktur
* den verwendeten Methoden
* den zu entwickelnden Kompetenzen
* Ansatzmöglichkeiten zur individuellen Förderung
* den fächerübergreifenden Themen
* den verbindlichen Bewertungsmaßstäben, Lernzielkontrollen und Lernstandserhebungen
 |
| Lehr- und Lernkultur | - Lernprozesse sind problem- und anwendungsorientiert unter Einbeziehung der Lebenswelt der Schüler- Schüler arbeiten eigenverantwortlich und selbstständig- fachspezifische und überfachliche Kompetenzen sind miteinander verknüpft- Lernarrangements sind kooperativ und schüleraktivierend gestaltet |
| professionelles Lehrerhandeln und individuelle Förderung |  - Lehrer schaffen aktivierende und herausfordernde Lerngelegenheiten, die auf die Partizipation der Schüler orientiert sind- Lehrer leiten Lernprozesse an und moderieren diese- Lehrer beraten Schüler in ihren Lernprozessen und geben konstruktive Rückmeldungen- Lehrer stärken die Schüler in ihren Fähigkeiten zur Selbsteinschätzung- wird für jeden Schüler auf Grundlage gezielter Beobachtungen und Lernstandsanalysen gewährleistet |
| Schülerverantwortung | - Schüler lernen eigenverantwortlich auf individuellen Wegen- Schüler lernen ihr Wissen auf neue Zusammenhänge anzuwenden- Schüler beobachten, dokumentieren und reflektieren das eigenen Lernen und ihre Lernergebnisse |
| einheitliche Bewertungskriterien | Lehrer arbeiten nach einheitlichen Kriterien zur Bewertung und Zensierung in den Fächern De, Ma, HSK und nach einer für die jeweilige Klassenstufe festgelegten Notenverteilung mit festgeschriebenen Bewertungsmaßstäben  |

**Überprüfung der Zielerreichung durch das Staatliche Schulamt:**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Methoden/Formen** | **beteiligte Personen** | **zeitliche Planung** |
| Zwischenbilanzgespräch zur ZielerreichungEndbilanzgespräch zur Zielerreichung | Grundschulreferent Herr ImkeHerr Imke | Sept. 2018bis Juli 2020 |

**Zustimmung zur Zielvereinbarung:**

Wir sind mit dem Inhalt dieser Zielvereinbarung einverstanden.

Ort und Datum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Schulleiter(in) o.V.i.A. Vertreter des Staatlichen Schulamtes